

Persönliche Einladung
zur Jubiläumskonferenz
mit Social Event

50 % Rabatt für
alle Concept Heidelberg
Teilnehmer!

EU/FDA

GMP Compliance

Trends 2020

40 Jahre GMP und
Concept Heidelberg

Lawrence de Belder
Janssen Pharmaceutica

Dr. Bernhard Böhm
Boehringer Ingelheim

Gerald Bürkle
Vetter Pharma Fertigung

Dr. Sven M. Deutschmann
Roche Diagnostics

Klaus Eichmüller
Regierungspräsidium Darmstadt

Dr. Markus Fido
VelaLabs

Dr. Friedrich Haefele
Boehringer Ingelheim

Dr. Fritjof Linz
Sartorius Stedim Biotech

Jochen Reutter
GSK Marburg

Dr. Tilman Rock
Roche Diagnostics

Dr. Frank Stieneker
Consultant Prozess- und Anlagendesign

Christian Sturm
Sanofi

Dr. Frank Thielmann
Novartis



06. - 07. November 2018
Heidelberg

Einladung zur Jubiläumskonferenz 40 Jahre Concept Heidelberg

Wir möchten Sie heute zu einer ganz besonderen Konferenz einladen. Zum 40-jährigen Jubiläum der Concept Heidelberg haben wir ein Programm mit führenden Vertretern aus der Pharmaindustrie und der Arzneimittelüberwachung für Sie zusammengestellt.

Dabei wollen wir die folgenden Themen diskutieren:

- Welche Veränderungen im GMP/GDP Umfeld erwarten uns?
- Wie müssen sich die pharmazeutischen Unternehmen in Produktion, Technik und Quality Assurance auf diese Anforderungen einstellen?
- Welche Auswirkungen haben Trends wie Digitalisierung, Industrie 4.0, Lifecycle Management oder Conti Manufacturing auf das GMP/GDP Umfeld?

Globalisierung, Digitalisierung und Automation, aber auch die zunehmende Bedeutung biotechnologischer Möglichkeiten führen uns in ein neues Zeitalter der Arzneimittelherstellung. In der Folge verändern sich auch die regulatorischen Anforderungen. Datenintegrität ist derzeit das große Compliance Thema und wird uns noch lange beschäftigen, ebenso wie neue Anforderungen aus dem EU GMP Annex 1. ICH Q12 mit Lifecycle Management wird einen neuen regulatorischen Ansatz etablieren auf den sich die Unternehmen einstellen müssen. Am Horizont stehen neue Herausforderungen mit Industrie 4.0, Conti-Manufacturing und neuen Arzneimitteln wie ATMPs sowie andere neue biotechnologische Arzneimittel und Wirkstoffe.

Nutzen Sie die Möglichkeit dieser besonderen Konferenz, um sich effizient bei den Entscheidungsträgern zu informieren und zu diskutieren.

Die Konferenz

40 Jahre Concept Heidelberg – 40 Jahre GMP Geschichte – Europas größter Pharma Konferenzveranstalter

Im Jahr 1978, in dem der cGMP Guide der US FDA unter 21 CFR 210/211 publiziert wurde, liegen auch die Wurzeln der Concept Heidelberg GmbH. So wie die GMP Regelwerke immer internationaler und auch dann in Europa rechtlich bindend wurden, entwickelte sich auch Concept Heidelberg weiter. Heute ist Concept Heidelberg der größte Seminar- und Konferenzveranstalter für die pharmazeutische Fertigung in Deutschland und Europa. In 10 Ländern werden über 350 offene Seminare und Konferenzen durchgeführt und über 150 Inhouse-Trainings weltweit organisiert, so dass weit über 10.000 Teilnehmer aus mehr als 40 Ländern jedes Jahr an diesen GMP Qualifizierungsmaßnahmen teilnehmen. Über 800 Referenten sind in diese Veranstaltungen involviert, darunter Vertreter der weltweit wichtigsten Überwachungsbehörden wie z.B. US FDA, EMA, MHRA, MPA, China FDA. Nutzen Sie die Teilnahme an diesem hochkarätigen Konferenzprogramm und **verbinden Sie die fachliche Fortbildung mit der für Sie kostenfreien Teilnahme an der Jubiläumsfeier auf dem Heidelberger Schloss.**

Zielgruppe

Diese Konferenz richtet sich an alle Mitarbeiter und Führungskräfte in der pharmazeutischen Herstellung, Qualitätssicherung und Qualitätskontrolle sowie verbundene Auftragslabore, Lohnhersteller und Zulieferer, die sich mit den folgenden Themen befassen:

- Regulatorische Neuerungen und Trends (US FDA/EMA)
- Pharma Quality Assurance und Herstellung 2020
- Qualitätskontrolle in der Zukunft – Globale Verknüpfungen
- Flexible Pharma-Produktion
- Umgang mit kleinen Chargen – wie muss sich die Produktion auf neue Produkte in kleinen Chargen einstellen
- Continuous Manufacturing – Nur ein Trend oder die Zukunft der Pharmafertigung?
- Industrie 4.0 und Digitalisierung – Möglichkeit und Grenzen in der pharmazeutischen Industrie

Fachausstellung – Partner für GMP und GDP Lösungen

Sind Sie Dienstleister oder Zulieferer für den GMP/GDP regulierten Bereich? Dann haben Sie die Möglichkeit, neue Lösungen im Rahmen der begleitenden Fachausstellung zu präsentieren. Bitte kontaktieren Sie uns unter info@concept-heidelberg.de. Bitte beachten Sie, dass die Ausstellungsfläche begrenzt ist und wir nach Eingang der Anfragen die Plätze vergeben.



50 % Rabatt für Teilnehmer von zurückliegenden Concept Heidelberg Veranstaltung

Wir möchten das Jubiläum mit unseren Kunden feiern. Daher bieten wir allen Teilnehmern, die jemals an einer Concept Heidelberg Veranstaltung teilgenommen haben diesen Sonderrabatt an. Geben Sie einfach bei Ihrer Anmeldung an, dass Sie bereits an einer Concept Heidelberg Veranstaltung teilgenommen haben und wir gleichen die Informationen in unserer Datenbank ab.

Waren Sie noch nie Teilnehmer bei einer Concept Heidelberg Veranstaltung? Wir haben auch für Sie ein Geschenk!

Wenn Sie zum ersten Mal eine Concept Heidelberg Veranstaltung besuchen, erhalten Sie mit der Anmeldung einen Gutschein für einen Rabatt in der Höhe von **20 % für Ihre nächste Seminarbuchung** bei Concept Heidelberg!

Veranstalter

CONCEPT HEIDELBERG | Rischerstr. 8 | D-69123 Heidelberg

Telefon +49 62 21/84 44-0 | Telefax +49 62 21/84 44 34 | E-Mail: info@concept-heidelberg.de | www.gmp-navigator.com



Begrüßung durch die Geschäftsleitung: GMP/GDP Quo Vadis?

Oliver Schmidt, Geschäftsführender Gesellschafter der Concept Heidelberg GmbH

Teil 1: GMP/FDA Trends in Produktion, Quality und Inspektionen 2020



GMP Inspektion 2020 – Von Annex 1 bis MRA

Klaus Eichmüller, Dezernatleiter, Regierungspräsidium Darmstadt

- Atomisierung der GMP-Regularien
- Internationale Abkommen
- Vorsichtiger Ausblick: Entwicklung des EU / PIC/S GMP Leitfadens in all seinen Teilen



Qualitätskontrolle in der Zukunft – Die Herausforderungen an ein globales QK Netzwerk

Dr. Sven M. Deutschmann, Head of Global ASAT "Adventitious Agents Testing and Alternative Microbiological Methods", Roche

- Konkurrierende Ziele:
 - von Schnelligkeit und Effektivität
 - von Qualität und Effizienz
 - von Innovation, Improvement und Einreichungsanstrengungen



Pharma Manufacturing 2020 – Wie begegnet Vetter als CDMO der Entwicklung der regulatorischen Anforderungen in der aseptischen Abfüllung

Gerald Bürkle, Vice President, Vetter Pharma Fertigung

- Die Welt als CDMO – Erfahrungen bei Vetter
- Kombination moderner Reinraum-Technologien als Antwort auf die regulatorische Evolution
- Best-Practice auch unter wirtschaftlichen Aspekten



Quality Assurance 2020 - GMP und QS Systeme in der Zukunft

Dr. Tilman Rock, Head of Manufacturing (Sterile Drug Product Manufacturing), Roche

- Änderungen im Inspektionsumfeld und deren Auswirkungen auf die Anforderungen zur Compliance
- Effektives Zusammenspiel zwischen Produktion und Quality – Erfolgsfaktoren



Pharmaceutical Life Cycle Management

Dr. Bernhard Böhm, Vice President, Boehringer Ingelheim

- Von der Entwicklung bis zum Phase-out
- Risiko und Change Management, ICH Q10 und Q12



Modernes Design in Anlagen und Prozess

Dr. Fritjof Linz, Vice President, Sartorius Stedim Biotech

- Balance zwischen Flexibilität und Kostenoptimierung
- Ist kontinuierliche Herstellung die Lösung?



Produkt Analytik einst, jetzt und als Herausforderung für die Zukunft (Charakterisierung von Biopharmazeutika – von der Entwicklung bis zur Marktreife)

Dr. Markus Fido, Geschäftsführer, Tentamus/Vela Labs

- Der aktuelle und zukünftige Markt und seine Produkte
- Von Biologics über Biosimilars bis zu ATMPs, vielschichtige Herausforderungen an die Analytik
- Von Pharm EU Methods bis zu hochkomplexen Bioassays
- Beispiele zu Stabilitätsstudien, ADME-Studien und Methodentransfer

Jubiläumsfeier auf dem Heidelberger Schloss am 06. November 2018

Einladung zur Jubiläumsfeier auf dem Heidelberger Schloss

Alle Teilnehmer und Referenten laden wir am Abend des ersten Konferenztages zur Jubiläumsfeier auf das Heidelberger Schloss ein. Eines der berühmtesten Gebäude in Europa mit einzigartiger Geschichte wird jedes Jahr von über 1 Mio. Menschen aus der ganzen Welt besucht. Hier heiratete Friedrich V. (der Winterkönig) die englische Königstochter Elisabeth Stuart und Martin Luther war vor exakt 500 Jahren auf dem Schloss, um seine 95 Thesen vor Studenten zu vertreten und berühmte Autoren wie Mark Twain beschrieben die einzigartige Romantik, die das Schloss über Heidelberg ausstrahlt.



Seien Sie unser Gast auf dem Schloss und genießen Sie in eindrucksvoller Atmosphäre Fachgespräche mit Teilnehmern und Referenten. Ein Abendessen rundet die Feier auf dem Schloss ab.

Teil 2: Flexibel, kostenoptimiert und digitalisiert: Herausforderungen und Möglichkeiten für das GMP/GDP regulierte Umfeld



Zukunft der Pharmaproduktion in Deutschland

Jochen Reutter, Site Head and Managing Director, GSK Vaccines Marburg

- Trends im pharmazeutischen Markt. Welchen Herausforderungen müssen sich (bio-) pharmazeutische Produzenten in Deutschland stellen?
- Die Marburg Transformation - „Aus Alt mach Neu“... war das alles geplant?
- Kriterien für eine langfristige Wettbewerbsfähigkeit



Continuous Manufacturing without Scale up and flexible in badge size – Is this the future?

Lawrence de Belder, Janssen Pharmaceutica

- Premises and Regulatory Requirements (ICH Q13)
- Janssen Roadmap to Continuous Manufacturing Purposes and Design
- Advantages and Pitfalls of Continuous Manufacturing



Sterilfertigung: Flexible Produktionsstätten, geringer Footprint, moderne Abfüllsysteme, Compliance Trends

Dr. Friedrich Haefele, Vice President, Boehringer Ingelheim

- Aseptische Abfüllung in modularer Isolatortechnologie
- Primärpackmittel / RTU-Qualität
- Einfluss auf Invest - und laufende Kosten



Kleine Chargengrößen und flexible Fertigung: Beispiele aus der Praxis

Dr. Frank Stieneker, Consultant Prozess- und Anlagendesign

- Pull-Production
- Single Piece Flow
- Process Analytical Technology
- Personalised Medicine
- Individualisierte Primärverpackungen



Pharmaproduktion 4.0: Wie weit kann die Vernetzung in der Produktion gehen? Wo sind Grenzen?

Christian Sturm, Change Leader Site Frankfurt Biotechnology, Sanofi

- Situation der Produktion in der Prozessindustrie im Vergleich zur Fertigungsindustrie
- Virtual Reality & Augmented Reality
- Manufacturing / Factory / Engineering / Maintenance 4.0
- Die Cloud – alter Wein in neuen Schläuchen?
- Probleme im Brown Field
- Das NOA Modell (Namur Open Architecture) als Enabler



Six Sigma und GMP: Möglichkeiten und Grenzen einer effizienten Produktion im regulierten Umfeld der Pharma-Industrie

Dr. Frank Thielmann, PMO & Operational Excellence Platform Leader, Biologics, Novartis

- Lean und Six Sigma – von Theorie zur Praxis
- Senkung von Produktionskosten durch Produktivitätssteigerung
- Quality by Design in der Herstellung
- Fallbeispiel: Nutzung von Prozess Analytischer Technologie zur Qualitätssteigerung und Reduktion von Ausfällen

Sprecher der Konferenz



Lawrence de Belder, Janssen Pharmaceutica

Lawrence de Belder studierte an der KU Leuven/ Groep T International University Leuven. Er begann danach seine Karriere als Projektingenieur und technischer Manager. 2001 kam er zu Mondelēz International als Senior Engineer. Seit 2005 ist er bei Janssen beschäftigt, wo er heute die Stelle des Senior Principal Engineer Continuous Manufacturing innehat.



Dr. Bernhard Böhm, Boehringer Ingelheim

Bernhard Böhm hatte verschiedene Positionen in Produktion, QK und Regulatory Compliance bei Solvay in Frankreich und Deutschland inne. Bei Boehringer Ingelheim leitete er R&D Projektmanagement Einheiten in den USA und in Deutschland. Aktuell ist er Vice President Global Product Lifecycle Management.



Gerald Bürkle, Vetter Pharma Fertigung

Gerald Bürkle studierte Verfahrenstechnik an der Universität Karlsruhe (TH) und zusätzlich das Wirtschaftswissenschaftliche

Aufbaustudium an der TU München zum Dipl. Ing. Dipl. Wirtsch. Ing. Nach 4 Jahren Tätigkeit bei Fresenius Kabi als Projektingenieur und später als Produktionsleiter, kam er 2002 zu Vetter in der Funktion des Produktionsleiters und später als Abteilungsleiter/Standortleiter/LdH/Director Pharmaceutical Production. Seit 2014 ist er Vice President Production.



Dr. Sven M. Deutschmann, Roche Diagnostics

Sven Deutschmann studierte Biologie in Braunschweig und kam 1995 zu Roche in die QC. 2001 wurde er Abteilungsleiter der Mikrobiologischen Qualitätskontrolle und 2015 Hauptabteilungsleiter der Biologischen Qualitätskontrolle. Seit 2018 ist er Head of Global Analytical Science and Technology "Adventitious Agents Testing and Alternative Microbiological Methods". Er ist aktiv auf nationaler und europ. Arzneibuchebene und Chair der ECA Microbiology Working Group.



Klaus Eichmüller, Regierungspräsidium Darmstadt

Nach Tätigkeiten in der Pharmaindustrie ist Herr Eichmüller seit 1996 mit der Überwachung von Herstellern und Importeuren betraut. Seit 2014 ist er "Leiter des Dezernates II 23.2 Pharmazie (Arzneimittelhersteller, Wirkstoffe, Blut und Gewebe)". Er ist Mitglied der EFG 11, „Computergestützte Systeme“ sowie der EFG 02 „Inspektionen, GMP-Leitfaden“.



Dr. Markus Fido, VelaLabs

Nach Tätigkeiten in verschiedenen Firmen wie Baxter, Octapharma und Igeneon mit Schwerpunkt auf rekombinante Proteine, Impfstoffe, Plasmaprodukte und MAB ist er seit 2006 Geschäftsführer der VelaLabs und für den Bereich Quality Operations & Regulatory Affairs zuständig.



Dr. Friedrich Haefele, Boehringer Ingelheim

Nach Studium der Pharmazie und anschließender Promotion an der Universität Erlangen-Nürnberg, arbeitete Friedrich Haefele viele Jahre im Bereich der Pharmaproduktion und Qualitätssicherung der Altana Pharma AG. Im Jahr 2006 übernahm er bei Boehringer Ingelheim in Biberach die Leitung der Produktion von biotechnologischen Fertigarzneimitteln.



Dr. Fritjof Linz, Sartorius Stedim Biotech

Fritjof Linz studierte an der Universität Hannover Biotechnologie und Chemie. Nach Stationen im Business Development und Marketing bei DSM wurde er 2013 Vicepresident R&D/PD bei DSM. Nach einem Jahr als Vice President Head of Biologics CM-C&BD bei ChemPartner in Shanghai kam er 2016 zu Sartorius Stedim Biotech in den Bereich Purification Technologies.



Jochen Reutter, GSK Marburg

Jochen Reutter studierte an der Universität Frankfurt Pharmazie. Nach seinem Studium hatte er verschiedene Positionen in den Bereichen Quality, Herstellung und Supply Chain im In- und Ausland inne. Nach weiteren Erfahrungen als Plant Manager und Plant Director kam er 2012 nach Marburg wo er die Position Site Head and Managing Director der Impfstoffproduktion bei GSK (vorher Novartis Vaccines) übernahm.



Dr. Tilman Rock, Roche

Tilman Rock studierte in Heidelberg Pharmazie. Er startete seine Karriere bei BASF im Bereich Forschung und Entwicklung. Im Jahre 2000 kam er als Production Manager Sterilherstellung zu Roche. Nach einer Reihe verschiedener Positionen im Pharma-Netzwerk bei Roche in Deutschland und der Schweiz ist er heute VP Biologics Drug Product Quality. Seit 2018 ist er Head of Manufacturing (Sterile Drug Product Manufacturing).



Dr. Frank Stieneker

Nach Promotion an der J. W. Goethe-Universität, Frankfurt, und PEI, war er Herstellungsleiter und Leiter F&E bei unterschiedlichen Firmen. 15 Jahre lang war er Leiter der Geschäftsstelle APV. Dr. Stieneker ist Mitgründer der Firmen IFAP AG, GEFAP GmbH sowie Aukamm Pharma GmbH. Er ist wissenschaftlicher Beirat bei der pharmin und der TechnoPharm. Seit 2012 ist er weltweit freiberuflich tätig u. a. als Sachkundige Person nach § 14 AMG mit Sachkenntnis nach § 15 (1, 3 und 3a).



Christian Sturm, Sanofi

Christian Sturm studierte Wirtschaftsinformatik und BWL an der Dutch University of Applied Sciences und erlangte seinen Master an der Fachhochschule Kiel. 2001 kam er zu Aventis Pharma, heute Sanofi in Frankfurt. Herr Sturm ist Mitglied der Ingenieurtechnik der sanofi Biotechnik in Frankfurt am Main. Als Ingenieur für Automatisierung/PLT vertritt er sanofi in der NAMUR und der IGR im Themenkreis Industrie 4.0 und smarte Sensorik.



Dr. Frank Thielmann, Novartis

Frank Thielmann graduierte an der Universität Düsseldorf. Nach seiner Promotion war er in einem Prüfinstitut in Hannover und anschließend für Surface Measurement Systems in England tätig. 2007 kam er zu Novartis als Formulation Lab Head. Nach Tätigkeiten in verschiedenen verantwortlichen Positionen ist er heute PMO & Operational Excellence Platform Leader, Biologics.



**Exklusiv
auf dieser Konferenz!**

Noch ein Geschenk an Sie: Das GMP/GDP Compliance Package!

Seit 1999 organisiert Concept Heidelberg internationale Konferenzen für verschiedene Verbände und Organisationen, wie z.B. ECA Foundation, European QP Association, APIC/CEFIC sowie in Zusammenarbeit mit der amerikanischen und europäischen Arzneibuchkommission. Wir sind direkt in neue Guideline Entwicklungen involviert. In Zusammenarbeit mit unseren Partnern haben wir das folgende Compliance Package für Sie auf einem USB Stick zusammengestellt, welches es sonst in dieser Form nicht gibt:

Von der ECA Foundation:

- Standard Operating Procedure (SOP): Laboratory Data Management - Out of Specification (OOS)
- Laboratory Data Management Guidance: Out of Expectation (OOE) and Out of Trend (OOT)
- Guidance on the Interpretation and Implementation of **European Good Distribution Practice**
- Good Practice Guide "Visual Inspection of Medicinal Products for Parenteral Use"
- **Audit Checklist** – PaaS and SaaS Service Providers and SOP:

Selection Process for Cloud Service Providers

- Guide Version 02: Data Governance and **Data Integrity** for GMP Regulated Facilities

Von APIC/CEFIC

- **Quality Agreement** Guideline, 2017
- Guide for auditing registered **starting material** manufacturers, 2018
- „**ICH Q7 How to do**“ - Interpretation of ICH Q7 GMP for APIs (March 2018)

Teilnehmerregistrierung

Termin

Dienstag, 06. November 2018, 10.00 – 17.30 Uhr
(Registrierung & Begrüßungskaffee 09.30 – 10.00 Uhr)

Mittwoch, 07. November 2018, 09.00 – 16.00 Uhr

Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt 1680,- zzgl. MwSt. und schließt 2 Mittag- und ein Abendessen, sowie Getränke während der Veranstaltung und in den Pausen ein.

Sie waren schon einmal Teilnehmer bei einer Concept Veranstaltung in den vergangenen 40 Jahren?

Dann freuen wir uns über Ihre Treue und reduzieren für Sie die Teilnahmegebühr **um 50 % auf 840 € zzgl. MwSt.**

Wenn Sie zum ersten Mal eine Concept Heidelberg Veranstaltung besuchen, erhalten Sie mit der Anmeldung einen **Gutschein für einen Rabatt in der Höhe von 20 %** für Ihre nächste Seminarbuchung bei Concept Heidelberg!

Zahlung nach Erhalt der Rechnung.

Anmeldung

Per Post, Fax, E-Mail oder online im Internet unter www.gmp-navigator.com.

Um Falschangaben zu vermeiden, geben Sie uns bitte die genaue Adresse und den vollständigen Namen des Teilnehmers an. Zimmerreservierungen innerhalb des Zimmer-Kontingentes (sowie Änderungen und Stornierungen) nur über CONCEPT HEIDELBERG möglich. Sonderpreis: Einzelzimmer inkl. Frühstück € 135,-/Nacht.

Veranstaltungsort

Heidelberg Marriott Hotel
Vangerowstrasse 16
69115 Heidelberg
Telefon 06221 908 0
Fax 06221 908 698
E-Mail info.heidelberg@marriott.com

Ansprechpartner

Haben Sie noch Fragen bezüglich Inhalten?

Axel H. Schroeder (Fachbereichsleiter),
Tel. 06221/84 44 10,
E-Mail: schroeder@concept-heidelberg.de.

Haben Sie noch Fragen bezüglich Reservierung, Hotel, Organisation, Ausstellung etc.:

Nicole Bach (Organisationsleitung),
Tel. 06221/84 44 22,
E-Mail: bach@concept-heidelberg.de;
Jessica Stürmer (Organisationsleitung),
Tel. 06221/84 44 60,
E-Mail: stuermer@concept-heidelberg.de.

Absender

CONCEPT HEIDELBERG
Postfach 10 17 64
Fax 06221/84 44 34
D-69007 Heidelberg

Registrierung

Ich möchte ein Ticket buchen für:
EU/FDA GMP Compliance Trends 2020
06.-07. November 2018 in Heidelberg, Deutschland

- Ich war schon Teilnehmer bei Concept HD – bitte berücksichtigen Sie 50 % Rabatt
- Ich war noch kein Teilnehmer bei Concept HD, bitte erstellen Sie mir einen 20 % Gutschein für eine zukünftige Concept Heidelberg Veranstaltung
- Ich nehme an dem Jubiläumsdinner auf dem Heidelberger Schloss (06. November 2018) teil.

Teilnehmerdaten – bitte vollständig ausfüllen

Titel, Vorname, Name

Abteilung

Firma

Telefon / Fax

E-Mail (bitte angeben)

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Bei einer Stornierung der Teilnahme an der Veranstaltung berechnen wir folgende Bearbeitungsgebühr:

- Bis 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn 10 % der Teilnahmegebühr.
- Bis 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn 50 % der Teilnahmegebühr.
- Innerhalb 1 Woche vor Veranstaltungsbeginn 100 % der Teilnahmegebühr.

Selbstverständlich akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer. Der Veranstalter behält sich Themen- sowie Referentenänderungen vor. Muss die Veranstaltung seitens des Veranstalters aus organisatorischen oder sonstigen Gründen abgesagt

werden, wird die Teilnahmegebühr in voller Höhe erstattet. Zahlungsbedingungen: Zahlbar ohne Abzug innerhalb von 10 Tagen nach Erhalt der Rechnung.

Bitte beachten Sie: Dies ist eine verbindliche Anmeldung. Stornierungen bedürfen der Schriftform. Die Stornogeühren richten sich nach dem Eingang der Stornierung. Im Falle des Nicht-Erscheinens auf der Veranstaltung ohne vorherige schriftliche Information werden die vollen Seminargebühren fällig. Die Teilnahmeberechtigung erfolgt nach Eingang der Zahlung. Der Zahlungseingang wird nicht bestätigt. (Stand Januar 2012)

Datenschutz: Mit meiner Anmeldung erkläre ich mich einverstanden, dass Concept Heidelberg meine Daten für die Bearbeitung dieses Auftrages nutzt und mir dazu alle relevanten Informationen übersendet. Ausschließlich zu Informationen über diese und ähnlichen Leistungen wird mich Concept Heidelberg per Email und Post kontaktieren. Meine Daten werden nicht an Dritte weiter gegeben (siehe auch Datenschutzbestimmungen unter http://www.gmp-navigator.com/nav_datenschutz.html). Ich kann jederzeit eine Änderung oder Löschung meiner gespeicherten Daten veranlassen.